



AUEN-RÄTSELRALLYE

Beantworte alle Fragen und werde ein echter Marchegger Auwaldprofi. Mit dem richtigen Lösungssatz erhältst du im Storchenhause einen tierischen Sofort-Gewinn. **Viel Erfolg!**

Die Umlaute wie Ä oder Ü werden als AE oder UE geschrieben!

Ich heiße _____ und ich bin _____ Jahre alt.
Mein Lieblingstier im WWF Auenreservat ist:

Bei Naturbeobachtungen ist es immer wichtig, das Datum und das Wetter zu protokollieren:

Datum: _____ sonnig windig
 Uhrzeit: _____ regnerisch Schnee
 Temperatur: _____ bewölkt



Storchenhause

Direkt beim Storchenhause kannst du schon die ersten Antworten finden. Hier siehst du den Umriss eines Vogels. Erkennst du ihn wieder? **Wie heißt der Vogel?**



_____ ¹ _____

Hier haben Tiere ihre Fußabdrücke hinterlassen! Vergleiche ihre Spuren mit dem Spurenposter im Storchenhause.

Finde heraus, von welchen Tieren sie stammen.



_____ ² _____



_____ ³ _____



Storkenkolonie

Mach dich auf den Weg in Richtung Storkenkolonie. Vor der Brücke kommst du zu 2 Tafeln, auf denen du mehr über das WWF-Auenreservat erfährst, das ein Naturschutzgebiet ist.

Seit wann ist das Auenreservat unter Schutz gestellt?

s ⁴ _____ i t _____



Storchenplattform

Gehe weiter bis zur Storchenplattform und schaue dir hier die Info-Tafeln an, dann kannst du die nächsten Fragen beantworten.

Wo sind die Weißstörche im Winter?

Wie schnell können Störche bei gutem Wetter fliegen?

i n ⁵ ⁶

⁷ km/h

Nun steig die Treppe hinauf auf die Plattform und genieße den Blick über unsere Schlosswiese. Kannst du Störche beobachten? **Wie viele siehst du auf der Wiese? Wie viele Nester kannst du denn von der Plattform aus zählen?**

Ich sehe Störche auf der Wiese und kann Nester auf den Bäumen zählen.

Auf der Plattform gibt es ebenfalls Tafeln über die Au und ihre tierischen Bewohner*innen.

Wie heißen die Wiesenmulden, die nur zeitweise mit Wasser gefüllt sind und Kinderstuben für Amphibien (wie Frösche oder Kröten) und Urzeitkrebse bilden?

⁸

Welche Käferlarve lebt in den großen, alten, schon teilweise abgestorbenen Eichen?

die Larve des großen ⁹ ¹⁰ ¹¹ S



Storchenweg

Nun hast du schon ein wenig über das Leben der Weißstörche kennengelernt. Die Au hat aber noch viel mehr zu bieten! Auf dem Storchenweg kommst du direkt in die Au hinein. Gehe dazu ein Stück den Weidezaun entlang. Findest du die Verhaltensregeln am Gatter?

Wie viel Meter sollst du Abstand zu den Pferden halten?

Meter

Darfst du die Pferde anschauen?

Ja Nein

Darfst du die Pferde füttern oder streicheln?

Ja Nein

Weiter geht es durch das Gatter. Schau dabei immer, dass die Tür gut geschlossen ist. Du bist jetzt im Reich der wilden Pferde. Kannst du die Pferde irgendwo entdecken? Oft grasen sie auf der Wiese oder ruhen sich im Wald aus. Wenn du das Glück hast, sie zu entdecken, beachte bitte unsere Regeln: Genieße den Anblick. Beobachte ihr Verhalten. Und halte immer genügend Abstand.



Steg 1

Gleich kommst du zu einem Steg über die Maritz. Das ist ein Bachlauf, der sich durch die ganze Au schlängelt und sie mit Wasser versorgt. Wenn es lange heiß ist oder wenig geregnet hat, kann die Maritz auch austrocknen.

Fließt heute Wasser in der Maritz?

Ja Nein



Steg 2

Beim zweiten Steg kannst du in die Au lauschen. Hörst du einen Vogel singen, oder klopfen?

Welche Vogelart baut sich Höhlen in alten Bäumen und sucht sich Leckerbissen in der Rinde?

Klopf, klopf klopf - wer kann ich sein?

der



Biberhütte

Wenn du nun weiter gehst, biegst du bei der Wegkreuzung nach links ab, wieder hinein ins Weidegebiet. Gehe bis zur Biberhütte. Wenn du die Tiere der Au beobachten willst, musst du jetzt ganz leise sein.

Wie wird der Eisvogel noch genannt?

Au

Zu welcher Tageszeit ist der Biber aktiv?

Was liebt die Sumpfschildkröte?

Der Biber ist in der aktiv.

die



Wiese

Vielleicht hast du den einen oder anderen Vogel am Wasser beobachten können, oder du hast sogar die Sumpfschildkröten gesehen. Nun begib dich wieder zurück auf den Weg und gehe nach links die Runde weiter in Richtung Wiese. Hier erfährst du auf einer Tafel Genaueres über die Konik-Pferde.

An welchen Merkmalen erkennt man die wilden Vorfahren der Konik-Pferde?

Eine kräftige , der Aalstrich
auf Rücken und die Zebrastreifen auf den Beinen.

Wie hieß das europäische Wildpferd?



Damm

Weiter geht es auf dem Damm. Schau dich um. Hier siehst du den Unterstand der Pferde – das ist ihr ganz eigener Rückzugsraum. Respektiere die Pferde und bleib auf dem Damm, wende dich nach links und gehe zurück Richtung Schloss Marchegg.

Obwohl der Damm künstlich aufgeschüttet ist, gibt es auch hier Interessantes zu finden. Gehe vor bis zum Gatter und schaue dir die Wiesen am Damm innerhalb und außerhalb des Zaunes genauer an. Ist dir aufgefallen, dass sich die Wiesen auf beiden Seiten des Gatters unterscheiden? Die Pferde grasen die Wiese öfters ab, als sie außerhalb des Zaunes gemäht werden. Daher gibt es viel mehr Blumen und Artenvielfalt im Weidegebiet als außerhalb. **Welche Blütenfarben kannst du entdecken?**

Ich sehe weiße gelbe orange rote blaue lila
 rosa grüne braune _____ Blüten.

Hast du diese Pflanzen entdecken können?



Gewöhnlicher Natternkopf

gesehen



Gewöhliches Leimkraut

gesehen



Echter Beinwell

gesehen

Bravo! Du hast es geschafft! Wenn du nun die markierten Buchstaben in die richtige Reihenfolge bringst, hast du den Lösungssatz gefunden!

1	2	3	4	5	&	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15
16	17	18	19	20	Au-	21	22	23	24	25	26	!			

Gib den fertig ausgefüllten Bogen im Storchenhaus ab und hole dir deinen tierischen Preis ab! Wenn deine Eltern einverstanden sind, kannst du auch bei unserem großen Gewinnspiel mitmachen!

Mein Kind möchte gerne am großen Gewinnspiel teilnehmen und eines von 10 Konik-Kuschel-Pferden gewinnen.

Vorname des Kindes _____

Nachname _____

Straße _____

PLZ & Ort _____

E-Mail Adresse _____

Der Lösungssatz kann auch per E-Mail an teampanda@wwf.at gesendet werden. Einsendeschluß ist der 31. Oktober des Jahres. Die Gewinner*innen werden schriftlich Anfang November verständigt.

Ich habe die Teilnahmebedingungen am Seitenende gelesen und bin damit einverstanden.

Mein Kind ist bereits TEAM PANDA Mitglied. Mit dem Jahresbeitrag von EUR 35,- unterstützt es aktiv die Natur und erhält mehrmals pro Jahr tierische Geschenke und Informationen.

Ich kenne TEAM PANDA noch nicht, hätte aber gerne mehr Informationen dazu.

Ja! Wir wollen den Kinder Newsletter mit spannenden Tierneugigkeiten, Gewinnspiel-Infos und vielen Ausflugs-, Mitmach- und Basteltipps.

Name, Datum und Unterschrift des/der Erziehungsberechtigten. _____

Teilnahmebedingungen:

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Eine Barablöse des Gewinns ist nicht möglich. Gewinnansprüche sind nicht auf andere Personen übertragbar. Die Teilnehmer*innen des Gewinnspiels werden darauf hingewiesen, dass die von ihnen selbstständig im Zuge der Gewinnspielteilnahme bekannt gegebenen personenbezogenen Daten vom WWF Österreich (DVR: 0283908; ZVR.Nr. 751753867) zum Zwecke der Teilnahme am Gewinnspiel verwendet und danach gelöscht werden. Eine darüber hinausgehende Datenverwendung findet nur bei ausdrücklicher Einwilligung statt. Diese Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit unter service@wwf.at widerrufen werden. Weitere Informationen zum Thema Datenschutz beim WWF unter: <https://www.wwf.at/de/datenschutz>